

Buchhandlung zum Wetzstein

Der Wetzsteinbrief

Februar 2018

Geduld

von Susanne Bader

Dass die Tage wieder länger werden, wussten zu Beginn dieses Jahres ein häufig verhangener Himmel und viel Regen gut zu verbergen. Immer wieder stürmte es und goss wie aus Eimern. Die Landschaft, die Stadt, die Menschen: eine traurige Sinfonie in grauen und braunen Tönen. Die Lichter der Weihnachtszeit erloschen, die ausrangierten, traurig leeren Tannenbäume am Straßenrand längst abgeholt.

Es ist dies eine unentschiedene Zeit, wenig Winter und längst noch nicht Frühling. Immer dann, wenn die Sonne sich durchsetzt, jedoch, riecht es nach Erde, üben die Vögel am Morgen die ersten Melodien. Hoffnung kommt auf, wie Knospen an den Bäumen wagt sie sich hervor, zieht sich bei aufkommender Kälte zurück. Draußen helfen wetterfeste Kleidung und robustes Schuhwerk, drinnen Licht, Wärme, Literatur und Musik.

Zwei in Freiburg lebende Musiker, der Cellist **Juris Teichmanis** und der Pianist **Hansjacob Staemmler**, haben **Sonaten für Klavier und Violoncello** von **Ferdinand Ries** und **Ludwig van Beethoven** eingespielt. Ries war ein Zeitgenosse Beethovens, hochbegabt und immer in dessen Schatten, ein Schicksal, das er mit vielen jungen Musikern der damaligen Zeit teilte. Die auf dieser CD versammelten Sonaten der beiden Komponisten sind Kammermusik auf höchstem Niveau, voneinander unabhängige Werke in harmonischer Gemeinschaft.

Teichmanis spielt einen wunderbar warmen Ton auf dem von Ersen Aycan 2007 in Freiburg gebauten Cello, Staemmler ist ein präziser, sensibler Partner auf dem Hammerflügel von Heinrich Christian Kistin & Sohn, Berlin, um 1835. Die 2016 erschienene CD verführt zum immer wieder Hören, ist ein warmer heller Schein, der das draußen herrschende nasse Grau aufhellt und durchdringt.

Beethoven, der große Köhner, der sich und seinen Interpreten immer das Äußerste abverlangte, immer auf der Suche war, immer wieder nach vorne dachte und komponierte, damit Zeichen und Maßstäbe setzte. Seine fünf Klavierkonzerte waren am 18. und 20. Dezember 2017 in Freiburg zu hören, gespielt vom wunderbaren **Kris Bezuidenhout** und dem **Freiburger**

Buchhandlung zum Wetzstein

Barockorchester unter **Pablo Heras-Casado**. Wir dürfen uns auf das Erscheinen der CDs mit allen fünf Konzerten (die Einspielung entstand im Freiburger Ensemblehaus) einfach nur freuen. Denn die beiden Abende waren pures Glück, das alles künstliche Glitzern der Weihnachtszeit bei Weitem überstrahlte.

30 Jahre Leidenschaft, das ist das Barockorchester in Freiburg. Ein Juwel im hochwertigen Musikleben der Stadt. Das zu diesem Anlass erschienene **Magazin** mit Beiträgen von Isabelle Faust, Hille Perl, Kristian Bezuidenhout, Christian Gerhaher, René Jacobs, Martin Fahlenbock u.v.a. ist im Wetzstein vorrätig. Ebenso die **CD** mit **Mozarts Klavierkonzerten KV 413, 414, 415**, wieder mit **Bezuidenhout** und dem **Barockorchester** unter **Gottfried von der Goltz**. Ein Hörgenuss, der Wärme und Licht in unfreundliche Tage zaubert.

In der Manesse Bibliothek der Weltliteratur sind drei Romane von **Eduard von Keyserling** im Schuber erschienen: **Dumala**, **Fräulein Rosa Herz** und **Wellen**. Keyserling, 1855 geboren, der melancholische baltische Adlige, literarisch nahezu in Vergessenheit geraten, führte ein unstetes Leben, studierte zunächst Rechtswissenschaften, später Philosophie und Kunstgeschichte, verwaltete die mütterlichen Güter, wurde früh krank und schrieb – Romane, Novellen, Erzählungen und Dramen. Er starb erblindet 1918 in München. Das Porträt von Lovis Corinth in der dortigen Neuen Pinakothek zeigt einen 44-jährigen ausgemergelten Mann mit weit aufgerissenen Augen. **Fräulein Rosa Herz** ist Keyserlings erster Roman. Die lebenswerte junge Dame von 17 Jahren kommt aus einfachen Verhältnissen und träumt davon, der Enge und den starren Konventionen ihrer Herkunft zu entfliehen. **Dumala**, ein knisternder Winterroman: Keyserling spielt darin gekonnt mit den Gefühlsverwirrungen mancher Bewohner eines abgelegenen baltischen Dorfes. In **Wellen**, dem bekanntesten Werk des Autors, vermeint man beim Lesen die Sinnlichkeit der Menschen, die Stimmung an der See mit ihren Geräuschen und Düften beinahe körperlich zu erfahren.

Keyserling pflegt eine ausgesprochen schöne Sprache, er schreibt präzise, humorvoll, bisweilen höchst ironisch.

Auch drei Werke von **Henry James**: **Benvolio**, **Wie alles kam** und **Die Drehung der Schraube** wurden vom Manesse Verlag in einer kleinen Kasette zusammengestellt. Es sind das Format und die Aufmachung dieser wahren

Buchhandlung zum Wetzstein

Handschmeichler, die immer wieder beglücken. Und auch der attraktive Preis der Kasette ist ein Argument. Wollen wir hoffen, dass es auf diese Weise nicht lediglich zum Ausverkauf vieler Werke in der Bibliothek der Weltliteratur kommt, sondern Käufer und Leser der neuen Gestaltung der kleinen Bände (frischer, jünger) durch den Verlag eine Chance geben und den Fortbestand der Reihe sichern. Denn es liegt an uns, dass Verlagen mit guten und schönen Büchern die Leser und Käufer nicht ausgehen. Fragen Sie uns nach den lieferbaren Bänden aus dem Manesse Verlag; wir haben sie vorrätig.

Eine ungemein eigensinnige Auswahl unbekannter Wortschönheiten aus dem Grimmschen Wörterbuch. Dieses Buch hat nicht nur einen hinreißenden Titel, sondern ist einmal mehr etwas ganz Besonderes aus dem kleinen Verlag Das Kulturelle Gedächtnis. Berücksichtigt schön in der Gestaltung: Papier, Farben, Seitenlayout, Material, und die gewiss nicht leicht zu treffende Auswahl fügen sich zu einem solch harmonischen Ganzen, dass es eine wahre Freude ist.

„Wedelwetter: schneetreiben, ein nordthüringisches wort“, und „Frühlingsduftgestebe: gleichsam ein feiner regen von duft aus den blüten im frühlinge“. Dieses Buch ist lehrreich, unterhaltsam, es ist Rätsel, Spielanleitung und die Chronik eines unentwegten Arbeitsprozesses zur deutschen Sprache, der auch während der dunkelsten und grausamsten Jahre in der deutschen Geschichte nicht zum Erliegen kam und in Zeiten der deutschen Teilung auf beiden Seiten weitergeführt wurde. Leider hat die Nazizeit in dem Werk ihre ekelhaften Spuren hinterlassen, die bis heute nicht getilgt wurden. Was der Herausgeber **Peter Graf** dazu in seinem klugen politischen Vorwort schreibt, ist allein schon den Kauf dieser kleinen Kostbarkeit wert, im Umfang übrigens gerade ein Prozent des eigentlichen Wörterbuches, das nur noch digital oder antiquarisch zu bekommen ist.

Von dem auf drei Bände angelegten Werk, **Franz Simon Meyer, Die ganze Geschichte meines gleichgültigen Lebens**, sind im Kieler Solivagus Verlag 2016 und 2017 zwei Bände bereits erschienen. Der dritte wird im Winter 2018/2019 herausgegeben werden. Die fast 60 Jahre andauernden Aufzeichnungen des in Rastatt 1799 geborenen Badener Bankiers Meyer haben es in sich. Beim Lesen taucht man völlig ein in die Welt des 19. Jahrhunderts mit ihren Brüchen, ihren Verwerfungen, erlebt die Reisen des Autors, seine Familiengeschichte, die politischen Wirren des Umbruchs, die Revolution. Die Aufzeichnungen sind Tagebuch, historischer Roman, sie sind persönlichste

Buchhandlung zum Wetzstein

Bekenntnisse, die großartige Chronik einer vergangenen Zeit. Mit 16 Jahren begann Meyer seine Niederschriften, die er gewissenhaft Jahr für Jahr bis zu seinem Tod beibehielt und die zusätzlich Zeichnungen, Listen, Kupferstiche und Briefe enthalten. Ein beredtes, ungemein beeindruckendes und liebevoll gestaltetes Zeugnis einer versunkenen Welt.

Zwei Frauen, zwei Schriftstellerinnen, intelligent, klug, charmant, voller Esprit, kurz: außergewöhnlich, das sind **Annette Kolb** (1870-1967) und **Irmgard Keun** (1905-1982). Der Wallstein Verlag hat beiden Damen jeweils eine bestens kommentierte Werkausgabe gewidmet, in **drei Bänden bei Irmgard Keun**, in **vier Bänden bei Annette Kolb**. Die Romane und Schriften beider Autorinnen waren nur noch verstreut zu erhalten. Umso löblicher dieses Unterfangen des Verlages, der die Bände zudem zu einem ungemein günstigen Preis anbietet. Fast könnte man sich wünschen, dass der Winter noch ein wenig länger dauert, um genügend Raum und Zeit zum Lesen dieser europäischen, engagierten, kritischen Zeugnisse schwieriger Zeiten zu haben.

Meistens liegt der Himmel wie aus Blei gegossen über der Stadt. Diffuses Licht lässt alle Tageszeiten nahezu gleich erscheinen. Der Morgen, Mittag, Nachmittag und der frühe Abend, sie sind eins geworden, ohne Zäsur. Nur die Nacht setzt mit der Dunkelheit ihr großes Ausrufungszeichen. Über dem Garten steht ein fahler Mond, lustlos. Wir sitzen drinnen bei Licht und Wärme am langen Tisch und sprechen über Literatur und Musik. Und üben uns in Geduld beim Warten auf einen neuen, vielleicht hellen und sonnigen Tag.

Die CDs und Bücher zu diesem Wetzsteinbrief finden Sie auf dem beigefügten Bestellzettel.

Der Wetzsteinbrief steht auch im Internet, in der Buchhandlung gibt es ihn in gedruckter Form. Antiquarische Bücher, Erstausgaben, Vorzugsausgaben, Signiertes, Kunstwerke und andere Besonderheiten finden Sie unter: www.zum-wetzstein.de

Alle Rechte am Text: *Buchhandlung zum Wetzstein* GmbH

Geschäftsführende Gesellschafterin: Susanne Bader

Eingetragen im Handelsregister Freiburg HRB 1658

Salzstraße 31 am Augustinerplatz 79098 Freiburg

Telefon 0761 33999 Telefax 0761 39280

E-Mail post@zum-wetzstein.de Internet www.zum-wetzstein.de

Buchhandlung zum Wetzstein

Buchhandlung zum Wetzstein

Salzstraße 31 am Augustinerplatz 79098 Freiburg

Bestellungen bitte per Telefon 0761 33999

oder per Telefax 0761 39280 oder per

E-Mail post@zum-wetzstein.de

BESTELLSCHEIN

Die Bücher und CDs zu diesem Wetzsteinbrief

Hiermit bestelle ich die angekreuzten Titel:

- **Beethoven · Ries, cello works. Juris Teichmanis / violoncello, Hansjacob Staemmler / fortepiano.** Ars Produktion des Südwestrundfunks. 19,00 Euro
- **Mozart, Klavierkonzerte KV 413, 414, 415. Kristian Bezuidenhout / fortepiano, Freiburger Barockorchester (Dir.: Gottfried von der Goltz).** harmonia mundi. 18,00 Euro
- **Eduard von Keyserling, Die schönsten Romane des Stimmungsmagiers Eduard von Keyserling - Wellen, Fräulein Rosa Herz, Dumala.** Drei Bände im Schuber. Manesse Verlag. 45,00 Euro
- **Henry James, Glanzstücke des Meistererzählers Henry James - Benvolio, Wie alles kam, Die Drehung der Schraube.** Drei Bände im Schuber. Manesse Verlag. 45,00 Euro
- **Peter Graf (Hrsg.), Eine ungemein eigensinnige Auswahl unbekannter Wortschönheiten aus dem Grimmschen Wörterbuch.** Verlag Das Kulturelle Gedächtnis. 25,00 Euro
- **Franz Simon Meyer, Die ganze Geschichte meines gleichgültigen Lebens**
Band 1: 1816 – 1828, Die Jugendjahre. Herausgegeben von Sebastian Diziol. Solivagus Verlag. 32,90 Euro
Band 2: 1829 – 1849, Franz Simon Meyer in Zeiten der Revolution. Herausgegeben von Sebastian Diziol. Solivagus Verlag. 32,90 Euro
- **Annette Kolb, Werke.** Herausgegeben i. A. der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung und der Wüstenrot Stiftung von Hiltrud und Günter

Buchhandlung zum Wetzstein

Häntzschel. Mit einem Essay von Albert von Schirnding. Vier Bände im Schuber. Wallstein Verlag. 49,00 Euro

- **Irmgard Keun, Das Werk.** Herausgegeben i. A. der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung und der Wüstenrot Stiftung von Heinrich Detering und Beate Kennedy. Mit einem Essay von Ursula Krechel. Drei Bände im Schuber. Wallstein Verlag. 39,00 Euro

- zur Abholung in der *Buchhandlung zum Wetzstein*
- zum Versand gegen Rechnung (ich bin bereits Kunde der Buchhandlung)
- zum Versand gegen Vorkasse (ich bin noch nicht Kunde der Buchhandlung)

an folgende Adresse:

Name:

Unterschrift:

Datum:
